

Hamburg – Das Tor zur Welt 21.08. – 24.08.2018

Eingeschlossene Leistungen

- Busfahrt von Bayreuth und Pegnitz nach Hamburg und zurück
- Reisebegleitung durch Courier Reisen GmbH
- Busfahrten und Transfers vor Ort
- 3 Übernachtungen im Hotel Ibis City in Hamburg
- 3x Frühstück im Hotel
- Stadtführungen in Braunschweig und Lüneburg
- Lichterfahrt auf der Alster
- Stadtrundgang Hamburg
- Hafentrifft in Hamburg
- Eintritt zur Aussichtsplattform Elbphilharmonie Plaza
- Rundgang „Speicherstadt und Hafencity“
- Bustransfer zum/ab Musicalhall

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Trinkgelder
- Alles Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Alle nicht genannten Leistungen
- Zusätzlich Versicherungen
- Eventuell anfallender Steuern und Gebühren, die zum Zeitpunkt der Programmstellung noch nicht bekannt waren

Reisepreis € 495,00 p.P. im Doppelzimmer
EZ-Zuschlag € 149,00

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen. Diese muss bis 4 Wochen vor Abreise erreicht sein. Ansonsten kann die Reise durch den Reisveranstalter abgesagt werden. Reiseveranstalter: Courier Reisen GmbH, Opernstraße 22, 95444 Bayreuth



Ihre voraussichtliche Reisebegleiterin Helen Schuster:

„Reisen – das ist für mich nicht, einfach fremde Orte zu besuchen, sondern das Unbekannte zu erleben sowie Neues kennen- und schätzen zu lernen. Ich will die vielen kleinen, aber besonderen Momente einer Reise erkennen und dadurch ein großartiges Erlebnis schaffen.“



DERPART

Opernstraße 22 95444 Bayreuth
Tel. 0921 8850

bayreuth@derpart.com

www.derpart.com/bayreuth

www.derpart.com/bayreuth/gruppenreisen

Reisebüro
Bayreuth und Pegnitz

Hauptstraße 62 91257 Pegnitz
Tel. 09241 48130

pegnitz@derpart.com

Bayreuther
Sonntagszeitung

Hamburg – das Tor zur Welt
Deutschlands bedeutendste Hafenstadt, ist als Stadtstaat ein Bundesland und die zweitgrößte Stadt des Landes. An Elbe und Alster gelegen mit einem unvergleichlichen Hafen in der Innenstadt gehört die Freie und Hansestadt zu den sehenswertesten Reisezielen Deutschlands. Das „Tor zur Welt“, wie Hamburg aufgrund seiner Lage auch genannt wird, bietet eine sehenswerte Altstadt, in der man den typischen Seemanns-Flair Norddeutschlands atmet. Vielfältige Museen, der berühmte Hamburger Hafen, ein abwechslungsreiches und herausragendes Nachtleben, sowie zahlreiche Veranstaltungen laden zu einer Entdeckungstour ein. Ergänzt wird die Reise durch einen Abstecher nach Braunschweig, wo wir die historische Innenstadt mit ihren mittelalterlichen Fachwerkgebäuden erkunden, sowie nach Lüneburg, der blühenden Stadt am Rande der Lüneburger Heide, die früher als Produktionsstätte von Salz Gewicht in der Hanse erlangte.

Tag 1, Dienstag, 21.08.2018, Bayreuth/Pegnitz – Braunschweig – Hamburg

Am Morgen fahren wir von Bayreuth und Pegnitz zunächst nach Braunschweig. Bei einer Besichtigung lernen wir die Geschichte der Stadt kennen. Einst von Heinrich dem Löwen gegründet, waren in der lebendigen Hanse- und Handelsstadt über die Jahrhunderte beachtliche Prachtbauten entstanden, die nach dem Zweiten Weltkrieg in aufwendiger Arbeit wiederaufgebaut wurden. Wir bewundern das hochgotische Rathaus, die prächtigen Patrizierhäuser, den Dom und die Löwenkulptur auf dem Schlossplatz, die zum Wahrzeichen der Stadt geworden ist. Bevor wir unsere Weiterfahrt nach Hamburg antreten, steht uns noch etwas Zeit zur freien Verfügung, in der wir in einem der zahlreichen Restaurants zu Mittag essen oder die Geschäfte der Stadt erkunden können. Am Nachmittag erreichen wir Hamburg, mit anschließenden Check-In im Hotel. Um einen ersten Eindruck der Stadt zu bekommen, machen wir am Abend eine

Lichterfahrt auf einer Barkasse durch Hamburgs Flotte. Nach Sonnenuntergang sorgen die vielen Lichter, die die Speicherstadt und den Hafen beleuchten, für eine unnachahmliche Atmosphäre. Wenn sich die Containerterminals in die unzähligen Lichter hüllen und alles erleuchtet ist, erleben wir die Stadt wortwörtlich in einem ganz anderen Licht. Selbstverständlich erfahren wir auch viele interessante Informationen und Geschichten, denn der Hafen schläft nie. Anschließend steht uns der restliche Abend zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Ibis Hamburg City.



Tag 2, Mittwoch, 22.08.2017, Hamburg

Nachdem Frühstück im Hotel erkunden wir Hamburg heute bei einer Stadtführung von der „Landseite“ und entdecken die schönsten Ecken der Stadt. Wir gehen zurück zu den Ursprüngen der Hansestadt und erfahren alles Wissenswerte zur Hamburger Kultur und zur Entwicklung der Elbmetropole. Das beeindruckende Rathaus, der Jungfernstieg, die Binnenalster, der Gänsemarkt, die Landungsbrücken mit ihrem sehenswerten Gebäudeensemble entlang der Elbe, sowie die Hafensperrmauer sind einige der vielen Highlights, die uns auf unserer Tour durch Hamburg näher gebracht werden. Wir lernen Teile von Hamburgs Geschichte kennen, die bereits im Mittelalter begann. Mit der Blütezeit der Hanse- und Handelsstadt folgten auch die negativen Seiten, wie Kampf und Piraterie. Nach einer individuellen Mittagspause treffen wir uns wieder für eine Hafenrundfahrt. Vom Wasser aus können wir einen der größten Häfen Europas mit all seinen Containerterminals bestaunen. Wir werden auch sehen, warum Hamburg als die Stadt mit den meisten Brücken Europas bekannt ist und hören den ein oder anderen norddeutschen Seemannsgarn. Anschließend geht es zur Elbphilharmonie. Das 110 m hohe Konzerthaus wurde im Januar 2017 eröffnet und zählt bereits jetzt

zu einem von Hamburgs Wahrzeichen. Auf der längsten Rolltreppe Europas fahren wir hinauf zur Plaza der „Elphi“, wie das Gebäude von den Einheimischen liebevoll genannt wird. Von der Aussichtsplattform aus, die auf 37 m Höhe die Nahtstelle zwischen dem traditionsreichen Hafenspeicher und dem gläsernen Neubau der Elbphilharmonie bildet, haben wir einen atemberaubenden Rundblick auf den Hafen und die Stadt. Übernachtung im Ibis Hotel Hamburg City

Tag 3, Donnerstag, 23.08.2018, Hamburg

Am Vormittag begeben wir uns auf einen Rundgang durch die historische Speicherstadt, die direkt an die Altstadt grenzt. Der weltweit größte zusammenhängende Komplex von Lagerhallen wurde 1883 auf Eichenpfählen gebaut, ist seit 1991 unter Denkmalschutz gestellt und wurde 2015 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Das Viertel ist durchzogen von den sogenannten Fleeten – Kanälen, die je nach Gezeitenstand geflutet sind und dann auch mit dem Schiff befahren werden können. Wir erfahren Interessantes über die Arbeit der Quartiersleute und über die typischen Güter, die in den roten Backsteingebäuden gelagert wurden. Von der traditionellen Speicherstadt aus erreichen wir im Anschluss Hamburgs neuesten Stadtteil, die HafenCity. Am Ufer der ehemaligen fünf Hafenbecken aus dem 19. Jahrhundert soll bis 2025 ein neues Stadtviertel mit vielen modernen Wohnungen und Bürogebäuden entstehen, das die Hamburger Innenstadt bis ans Elbufer erweitern wird. Einige Teile sind bereits fertig gestellt und locken als wahrer architektonischer und kultureller Leckerbissen mit lauschigen Plätzen an den vielen Wasserflächen. Das architektonische Highlight der HafenCity ist die Elbphilharmonie, die die Blicke am Elbufer auf sich zieht. Einen sehenswerten Kontrast zur modernen Architektur der umliegenden Neubauten bilden die historischen Schiffe, wenn sie im Traditionsschiffhafen anlegen. Ab Mittag haben wir Zeit zur freien Verfügung.

Am Abend erwartet Sie im Musical Theater Disneys ALADDIN. Das Musical erzählt die zeitlose Geschichte von Aladdin, Dschinni

und den drei Wünschen, die seit Generationen geliebt wird und Sie in die magische Welt des Orients entführt. (fakultativ).
 Übernachtung im Hotel Ibis Hamburg City.

Tag 4, Freitag, 24.08.2018, Hamburg – Lüneburg – Bayreuth/Pegnitz

Nach dem Frühstück verlassen wir das Hotel und treten unsere Heimfahrt an, die wir in Lüneburg unterbrechen. Bei einer Stadtführung spazieren wir durch die mittelalterlichen Gassen und Straßen. Nach einem Blick ins Senkungsquartier führt unser Weg entlang der alten Stadtmauer ins Wasserviertel am Stintmarkt. Dort können wir auch Lüneburgs Wahrzeichen, den Alten Kran, bewundern. Ein Gang über den Platz „Am Sande“ mit seinen prächtigen Giebelhäusern lässt den Reichtum der ehemaligen Salzhändler erahnen. Bevor wir unsere Heimreise fortsetzen, haben wir noch Zeit zur freien Verfügung. Die zahlreichen Cafés und Restaurants laden zu einer Pause ein und dem Treiben in der Stadt zuzuschauen. Gegen 20.00 Uhr kommen wir wieder in Bayreuth an.

